

# Hymne an die Nacht.

Ludwig van Beethoven.  
(1770 - 1827)

Sehr langsam und ausdrucksvoll.

Tenöre.

Bässe.

1. Heil-ge Nacht, o gie-ße du Him-mels-frie-den in dies Herz!  
2. Har-fen-tö-ne lind und süß, wehn mir zar-te Lüf-te her,

Bring' den ar-ten aus dem Him-mel zum Scherz!  
aus des Him-mels Wä-rme ne-meer.

Soli, Wiederholung

Hell schon er-leuchten die Ster-ne, grü-ßen aus blau-er Fer-ne:  
Glüht nur, ihr gött-lichen Ster-ne wie-ter aus blau-er Fer-ne:

1.-2. Möch-te zu euch so ger-ne flieh'n him-mel-wärts. wärts.